

## **Internationale Konferenz "Destruktive Gruppen und Jugend"**

### **Manipulation und Ausbeutung junger und verletzlicher Menschen durch destruktive Gruppen: Gesetzgeberische Tätigkeit auf europäischer Ebene**

Rijeka (Kroatien), 26. November 2010

**Nikola Jelovac**, MD PhD, Psychiater, Leiter der Psycho-Geriatrie für Frauen,  
Psychiatrische Klinik von Ugljan (Zadar)

#### **Mentale Manipulation durch die Techniken der Transzendentalen Meditation (TM)**

Der Einfluss von Sekten ist nichts Ungewöhnliches oder Exotisches; er ergibt sich aus einer Reihe von häufig auftretenden gesellschaftlichen Einflüssen, die auf besondere Weise zusammengestellt, verstärkt und von der Sekte zur Verfolgung ihrer eigenen Ziele benützt werden.

Die Interpretationen der Sozialpsychologie legen drei Hauptgrundsätze nahe.

Der erste Grundsatz lautet, dass das Verhalten und die Denkweise einer Person sehr stark von der Charakteristik einer spezifischen Situation abhängen. Der zweite Grundsatz erklärt den hohen Grad von Subjektivität und Vorstellungskraft bei der normalen Wahrnehmung der Wirklichkeit. Der dritte Grundsatz ist eine Orientierung für die Suche nach „channel factors“ und nach den kritischen Punkten des Handelns, wobei relative wenig Führung bedeutende Auswirkung haben kann.

Jede gesellschaftliche Auswirkung ist das Ergebnis zweier Prozesse: einerseits einem, der die Handlung durch den Sektenführer/Guru oder die Gruppe selbst beeinflusst, und andererseits der Wahrnehmung, Interpretation und anderer mentaler Prozesse durch die Person, die mit der Sekte oder mit deren Anhängern in Kontakt kommt. Der Missbrauch der persönlichen Charakteristiken und der inneren Prozesse des Opfers psychologischer Manipulation ist in der Praxis wichtiger als der direkte Einfluss der Sekte und ihres Leiters. Das Hauptproblem im Rahmen dessen, worin Sekten Parasiten sind, ist das menschliche Bedürfnis nach einem klaren Orientierungssystem in der Welt und nach Realisierung der eigenen Wünsche.

Mentale Manipulation ist eine Methode, bei der der Einfluss einer Person oder Gruppe auf eine andere Person mit der Absicht entworfen wird, ein Ziel zu erreichen, Einfluss auf die Gefühle, das Bewusstsein, den Willen, den Glauben, die Intelligenz und das Verhalten des Betreffenden zu erlangen.

Wenn junge Leute reif werden, dann versuchen sie, sich mit jemandem oder mit etwas zu identifizieren. Sie streben nach Intimität und Autonomie. Im Prozess der Suche nach ihrer Unabhängigkeit können Jugendliche leichter als Erwachsene durch Gurus und Lehrer beeinflusst werden, die angebliche ganzheitliche Lösungen für alle Situationen und Probleme vorschlagen. Die Letzteren verzögern den Prozess der Reifung für die Ersteren, die in eine Art von emotionalem Gefängnis gesteckt werden.

Die Sekte der Transzendentalen Meditation (TM) preist sich als wohltätige Organisation mit einer Vielzahl von Aktivitäten an, die das Erreichen eines Lebens ohne Stress durch „weltweit anerkannte Methoden“ garantiert.

Die Lehren oder Glaubensvorstellungen werden mit wissenschaftlichem und psychologischem Vokabular ausgeschmückt. Der Guru/Lehrer nimmt die Rolle eines Psychotherapeuten an.

Es ist eine Art von Psychokult, der psychologische Grundsätze mit abergläubischen oder religiösen Glaubensvorstellungen benützt.

Erfolg ist garantiert, wenn du dich einem Leiter ergibst, der dein Kanal-Mediator der transzendenten Wirklichkeit wird, denn er behauptet, volle Kenntnis des Körpers, der Psyche und der Seele zu haben.

In schnellem Tempo werden Kurse angeboten, die ständig neue Anhänger hervorbringen, die sich weiterhin vervielfachen und eine internationale Sekte bilden, beruhend auf einem strengen Pyramidensystem, in dem der Guru (Meister/Schamane) Gott ist und die Gläubigen gehorsame Anhänger, Drogensüchtige und Fanatiker sind.